



BFM-UBV Bürgerbewegung Für Morsbach, Wiesenstraße 9, 51597 Morsbach

An den Rat der Gemeinde Morsbach
Herrn Bürgermeister Bukowski
Rathaus
51597 Morsbach

Einführung einer Wertstofftonne

Morsbach, 30.01.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Rates,

gemäß §22 des aktuell gültigen Verpackungsgesetzes, dürfen die Städte und Gemeinden als öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger den Dualen Systemen Vorgaben zum Sammelsystem machen (Rahmenvorgaben). Der Rat hat in seiner Sitzung vom 05.02.2018 mehrheitlich beschlossen, den gelben Sack mit einem Abfuhrhythmus von 4 Wochen dem Bergischen Transportverband (BTV) als Interessenvertreter der Gemeinde Morsbach als Rahmenvorgabe vorzugeben.

Wir beantragen nun, die Rahmenvorgabe nächstmöglich dahingehend zu ändern, dass anstelle des gelben Sack die Wertstofftonne vorgegeben wird. Aktuell können Kommunen in Abstimmung mit dem jeweiligen Dualen System zwar eine Wertstofftonne einführen, nicht jedoch das Duale System dazu verpflichten. Wir bitten zudem den Vertreter der Gemeinde in der Gesellschafterversammlung des BTV-Nachfolgers, der Bergischen Wertstoffsammelgesellschaft mbH (BWS) für die Wertstofftonne zu werben und die Einführung im gesamten Verbandsgebiet des Bergischen Abfallwirtschaftsverbandes vorzuschlagen.

Die Wertstofftonne macht aus unserer Sicht die Mülltrennung nicht nur deutlich einfacher, sondern entlastet zudem auch die Umwelt. Die Bürgerinnen und Bürger müssen nicht mehr zwischen Verpackungen und Nicht-Verpackungen unterscheiden, sondern nur noch nach Materialien trennen. In die Wertstofftonne können nämlich nicht nur Verpackungen entsorgt werden, sondern auch Plastik und Metalle.

Der Naturschutzbund NABU hat ausgerechnet, dass durch das Mehr an Recycling von Plastik und Metall in Deutschland jedes Jahr über 700.000 Tonnen CO₂ zusätzlich eingespart werden könnte. Dies entspricht etwa dem jährlichen Klimagasausstoß von 350.000 Pkw mit einer Fahrleistung von unter 15.000 Kilometern. Außerdem werden durch mehr Recycling Rohstoffe geschont, die dann nachfolgenden Generationen zur Verfügung stehen.

BFM-UBV
Bürgerbewegung
Für Morsbach

- Die Fraktion -

Vorsitzender
Jan Schumacher
Wiesenstraße 9
51597 Morsbach

Telefon
02294 9000892
0176 61254010

E-Mail
info@bfm-morsbach.de

Web
www.bfm-morsbach.de

Bank
Volksbank Oberberg eG

IBAN
DE58 3846 2135 1507 0170 25

BIC
GENODED1WIL

Und weniger Rohstoffabbau bedeutet immer auch mehr Natur- und Umweltschutz, weil Ökosysteme erhalten bleiben und weniger Schadstoffe freigesetzt werden.

Weitere Begründungen -falls erforderlich- mündlich in den entsprechenden Sitzungen.

Mit freundlichen Grüßen

Jan Schumacher
- Fraktionsvorsitzender -